

# Bayreuth 2016

**RÜCKBLICK**   
auf ein erfolgreiches Sommerfest



22. April - 9. Oktober

**Bayreuth 2016**

LANDESGARTENSCHAU



# „Musik für die Augen“

## Landesgartenschau Bayreuth 2016 – ein Rückblick



Die Wilhelminenaue im Juni 2013  
© Andreas Türk



Die Wilhelminenaue im September 2016  
© Hajo Dietz

# Inhaltsverzeichnis

★ 171 Tage Landesgartenschau – kurze Schlaglichter	S. 4-9
Musik für die Augen Heiter bis wolkig 900.000 Besucher Welle der Begeisterung Prominente Gäste Maskottchen Glotzaugengerch Bayreuth Eleven Tierische Stars Überzeugendes Verkehrskonzept Flankierende Maßnahmen Aufschwung für Stadt und Region Vieles bleibt Förderverein weiter aktiv	
★ Das Konzept: Brückenschlag mit positiver Ökobilanz	S. 10-13
Der Rote Main: wieder ein Blickfang in der Aue Freizeit und Erholung Das Spiel- und Sportkonzept Die Landschaftskabinette: eine spezielle Herausforderung Besondere Atmosphäre Unterstützung auf allen Ebenen Innovation und Kooperation	
★ Zahlen, Daten, Fakten	S. 14-17
★ Die Ausstellung	S. 18-29
Geländeplan Ausstellungspunkte Die Blumenschauen Kinder und Jugendliche	
★ Die Veranstaltungen	S. 30-45
The Big Five GartenKunst Regionale Akzente	
★ Das Team	S. 46-47
★ Die Medien/Impressum	S. 48-49
★ Lob & Bunes	S. 50-51
★ Die Partner	S. 52



# 171 Tage Landesgartenschau

## „Musik für die Augen“



**Die Tore der Landesgartenschau Bayreuth 2016 haben sich am 9. Oktober 2016 geschlossen.**

„Musik für die Augen“: Das haben die Veranstalter und ihr Motto versprochen – und sie haben Wort gehalten. „Abwechslungsreich“, „Wunderschön“, „Berührend“: Sowohl die Medien als auch die Besucher fanden viele positive Attribute, um die sechsmonatige Ausstellung im neu geschaffenen LandesgartenschauPark Wilhelminenaue zu beschreiben.

Auch die Gastgeberin, Bayreuths Oberbürgermeisterin Brigitte Merk-Erbe, war voll des Lobes: „Es ist für mich besonders bemerkenswert, dass die Landesgartenschau von Beginn an die Herzen der Bayreuther erreicht hat. Sie ist für die Stadt und Region Bayreuth ein großer Erfolg“, so Brigitte Merk-Erbe bei der offiziellen Abschlussfeier. Die Bayerische Staatsministerin für Umwelt und Verbraucherschutz Ulrike Scharf hat die Landesgartenschau ebenfalls über mehrere Jahre begleitet.



Feierliche Eröffnung am 22. April mit Gesundheitsministerin Melanie Huml, Oberbürgermeisterin Brigitte-Merk-Erbe, Umweltministerin Ulrike Scharf und dem Präsidenten des Bayerischen Gärtnerei-Verbandes e.V. Roland Albert (Bildmitte, v.l.) © Stefan Dörfler

Ihr Fazit: „Sie war das bayerische Sommerhighlight 2016 – und ist unter anderem durch die Renaturierung des Roten Mains ein Juwel und ein absoluter Gewinn für Mensch und Natur.“ Und Roland Albert, Präsident des Bayerischen Gärtnerei-Verbandes e.V., sagte zum Abschluss: „Die bayerischen Gärtner und Floristen haben in einer großartigen Stadt eine großartige Ausstellung präsentiert. Vieles wird davon noch in den kommenden Jahren und Jahrzehnten Bestand haben.“



Fahnenübergabe an die LGS Würzburg 2018. V.l.: Oberbürgermeisterin Brigitte Merk-Erbe, Umweltministerin Ulrike Scharf und der Oberbürgermeister von Würzburg Christian Schuchardt © Stefan Dörfler

## Heiter bis wolkig

Das Wetter hat es den Verantwortlichen und Mitarbeitern nicht leicht gemacht. Nach einem heiteren Eröffnungstag mit viel Sonnenschein folgten Schnee, Unwetter mit dreimaliger Räumung des Geländes und Hitzeperioden. Aber dann: Im August und September hatte Petrus ein Einsehen – und präsentierte fast durchgängig perfektes Gartenschauwetter mit 20 bis 25 Grad. Das wahrlich abwechslungsreiche Wetter war für alle Beteiligten eine Herausforderung. Doch ob Gärtner, Veranstaltungs-, Kassen- oder Gastronomie-Mitarbeiter: Alle haben sich in hohem Maße für die Landesgartenschau stark gemacht – und die erfolgreiche Durchführung damit erst möglich gemacht.



Gießdienst im Einsatz © LGS Bayreuth 2016

## 900.000 Besucher

Es regnet? Wir haben einen Regenschirm dabei. Die Sonne brennt? Dann gehen wir gleich zum Wasserspielplatz! Die Gäste der Gartenschau – davon viele Familien mit Kindern – ließen sich von keiner Wetterkapriole oder sonstigem Ereignis die Lust auf einen Besuch der Landesgartenschau verderben. Und was für ein großer Erfolg konnte am Schluss vermeldet werden: Hat man vor Beginn der Veranstaltung noch mit 750.000 Besuchern gerechnet, konnten am Ende über 900.000 begrüßt werden.



Bettina Linhardt aus Hollfeld ist die 750.000. Besucherin © LGS Bayreuth 2016

## Welle der Begeisterung

20.525 Dauerkarten wurden verkauft. Fast jeder dritte Bayreuther hat damit ein Ticket erworben, mit dem ausnahmslos alle Ausstellungen und Konzerte im GartenschauPark ohne zusätzliche Kosten besucht werden konnten. „Zu allen Tageszeiten habe ich im Park Dauerkartenbesitzer getroffen, von denen viele der Landesgartenschau sogar täglich oder mehrfach in der Woche einen Besuch abgestattet haben. Immer sah ich nur strahlende Gesichter und hörte viele lobende Worte“, so Gartenschau-Geschäftsführerin Dagmar Voß. Diese auch schon vor der Eröffnung wahrnehmbare positive Grundstimmung der Bayreuther übertrug sich auch schnell auf die auswärtigen Gäste: Eine Welle der Begeisterung schwappte sechs Monate lang durch den Park – wie die stets gut besuchten Veranstaltungen vom ganztägigen Gartenschau-Sommerfest mit 25.000 Besuchern bis zum Konzert der Münchener Freiheit mit 6.000 Besuchern zeigten.



Bunte Landesgartenschau © LGS Bayreuth 2016



## Prominente Gäste

Die Landesgartenschau durfte neben Bayerns Umweltministerin Ulrike Scharf sowie Gesundheitsministerin Melanie Huml weitere politische Prominenz aus dem In- und Ausland begrüßen: So unter anderem Bayerns Innenminister Joachim Herrmann, Sachsen-Anhalts Ministerpräsident Dr. Reiner Haseloff, Bundestagsvizepräsidentin Claudia Roth, den Landeshauptmann des Burgenlandes Hans Niessl und Karin Seehofer, Frau des bayerischen Ministerpräsidenten.



Der Ministerpräsident von Sachsen-Anhalt Dr. Reiner Haseloff (l.) und Innenminister Joachim Herrmann (M.) zu Gast beim Blaulichtertag © LGS Bayreuth 2016

Gemeinsam die Seele baumeln lassen -  
auf einer der beliebten Schaukeln im  
Garten-Kabinett © Johann Hinrichs



### Maskottchen Glotzaugengerch

Er kam, sah und siegte: Maskottchen Glotzaugengerch zog von Beginn an Klein und Groß in seinen Bann. Das Urzeit-Fossil entstand in Zusammenarbeit mit dem Unternehmen sigikid – und war gemeinsam mit seinen Freunden Schuppenschubi und Spritzfritz ein Sympathieträger der Gartenschau.



Glotzaugengerch: Maskottchen der Herzen © Stefan Dörfler

### Bayreuth Eleven

Die Landesgartenschau hatte eine eigene Band: Bayreuth Eleven. Die Konzerte der elf Profi-Musiker unter der musikalischen Leitung von Uli Strömsdörfer – sei es beim Baustellenfest oder während der Schau – waren allesamt Publikumsmagneten. Besonders im Gedächtnis bleibt dabei sicher das Konzert beim Sommerfest vor vielen tausend Besuchern.



Große Bühne für eine große Band © LGS Bayreuth 2016

### Tierische Stars

Sie fühlten sich in der Wilhelminenaue pudelwohl – und waren eine tierische Sensation und Seltenheit: Cosima und Franzi, die beiden weißen Esel aus Bayreuths österreichischer Partnerregion Burgenland. Nun befinden sich die Tiere im Bayreuther Röhrenseepark. Und sind wieder vereint mit Sohn und Bruder Richard, der dort sechs Monate auf die beiden gewartet hat.



Cosima und Tochter Franzi © Johann Hinrichs

### Überzeugendes Verkehrskonzept

Wann hat es das schon einmal gegeben? Während der Landesgartenschau gab es keine Staus – und ausreichende 1.450 Parkplätze. Sogar zur Zeit des Volksfestes, als der Volksfestplatz mit 550 Plätzen für Parker nicht zur Verfügung stand. Ein großes Lob an alle städtischen Dienststellen, die Polizei und anderen Partner, deren Unterstützung die gute Umsetzung des Konzepts erst möglich gemacht hat.



Buspark- und Stellplatz Volksfestplatz © LGS Bayreuth 2016



Sie hat einen Umfang von 450 m<sup>2</sup> und erinnert von der Form her an das Dach des Münchener Olympiastadions: Die Kletternetz-Landschaft im Sport-Kabinett. Damit ist sie Deutschlands größte dreidimensionale Kletteranlage.  
© Johann Hinrichs

## Flankierende Maßnahmen

Von Beginn an hat die Stadt Bayreuth alles dafür getan, auch die Innenstadt an die ca. 1,5 Kilometer entfernte Landesgartenschau anzubinden. „Vom Hauptbahnhof und der Innenstadt mit ihrem markgräflichen Hofgarten führen neu gestaltete Fuß- und Radwege zur Wilhelminaue – und von dort weiter zur berühmten barocken Eremitage. Darüber hinaus hat das Stadtgartenamt mit der Richard-Wagner-Straße sogar eine ganze Einkaufsstraße mit Palmen und Liegestühlen ausgestattet und damit schon in der Innenstadt ein besonderes Gartenschau-Feeling erzeugt“, so Gartenschau-Geschäftsführer Ulrich Meyer zu Hellingen.



Grün-Oase Richard-Wagner-Straße © LGS Bayreuth 2016

## Aufschwung für Stadt und Region

Der Erfolg und die Attraktivität der Landesgartenschau strahlt hinein in die Stadt Bayreuth – und auch weit über die Stadtgrenzen hinaus. So verzeichneten die Bayreuther Hotels schon zur Halbzeit der Veranstaltung Zuwächse von bis zu 30 Prozent und erhöhte sich die durchschnittliche Aufenthaltsdauer auf 2,1 Tage. Auch die 15 regionalen Partner der Landesgartenschau vom Schloss Fantaisie mit dem ersten deutschen Gartenkunst-Museum bis zum Kräuterdorf Nagel profitieren davon. Sie vermeldeten weit über dem Durchschnitt liegende Besucherströme.



Besucher-Blickfang: die Gartenschau-Fahnen © LGS Bayreuth 2016



## Vieles bleibt

Seit dem Ende der Landesgartenschau ist die Wilhelminaue ein öffentlicher, frei zugänglicher Landschafts- und Naherholungspark. Viele Areale bleiben erhalten: der Gastronomie-Pavillon oberhalb der Seebühne, das Garten- und Panoramakabinett mit seinen besonderen Pflanzungen, die Spielplätze, die Beachvolleyballfelder oder auch das Kletternetz. Und wo gestern im Gourmet-Kabinett noch das große Gastronomiezelt stand, entsteht ein Bolzplatz mit Liegewiese und Grillmöglichkeiten. Die Wilhelminaue: Eine nachhaltig gestaltete Landschaft mit hohem Freizeit- und Erholungswert – auch noch lange nach dem Ende der Landesgartenschau!



Aktiv Sport treiben im Park © LGS Bayreuth 2016

## Förderverein weiter aktiv

Schon im Jahr 2009 hat sich der Förderverein Landesgartenschau Bayreuth 2016 unter Vorsitz von Prof. Dr. Helmut Ruppert gegründet. Nach vielen Jahren erfolgreicher Arbeit wurde er im September 2016 umgewidmet. Als Förderverein Wilhelminaue möchte er sich nun künftig für die Nachnutzung des ehemaligen Landesgartenschau Geländes stark machen.



Prof. Dr. Helmut Ruppert und seine Stellvertreter Eva Rundholz und Dr. Wolf Wolfschmidt (v.l.) © LGS Bayreuth 2016

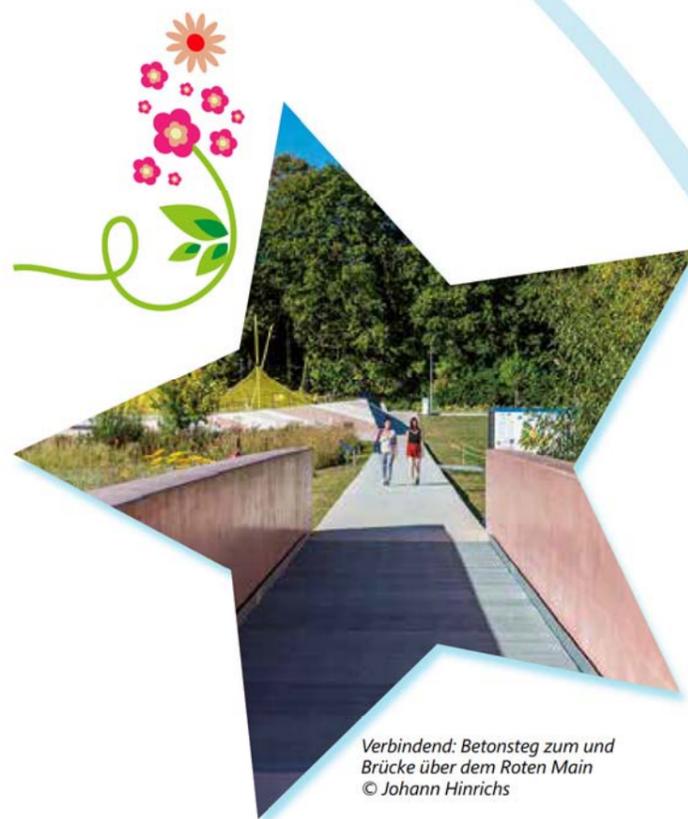
# Das Konzept

## Brückenschlag mit positiver Ökobilanz

### Die Wilhelminaue: ein dauerhafter Grün- und Erholungsraum

Ein Eintaubecken im Übergang zwischen Innenstadt und Landschaftsraum, das Bayreuth im Falle des Falles vor den Fluten des Roten Mains schützen soll, wird als Ort auserkoren, die Bayreuther Landesgartenschau 2016 auszurichten. Hier soll ein wichtiger Erholungsraum im Nordosten der Stadt als Brückenschlag zwischen der Innenstadt und der nördlich liegenden Eremitage entstehen.

Der Plan wurde umgesetzt – und ein Park gestaltet, in dem extensive und intensive Bereiche ein spannungsvolles Wechselspiel miteinander eingehen. Landschaftskabinette mit Freizeitnutzungen schieben sich hochwassersicher und prägnant in den naturnah gestalteten Auenbereich hinein. Wo sie im Osten auf der Anhöhe, über den Auenbogen verbunden, einen eigenständigen Parkbereich bilden, bindet das Panoramakabinett im Westen der Aue das Stadtgebiet St. Georgen an. Einzig zwei Betonstege führen aus den Kabinetten in die neu angelegten, die bisherige Agrarnutzung ablösenden Auwiesen hinein und münden in kleinen Ruheplätzen. Der in das Stadtgebiet einlaufende Talraum der Oberen Mainaue wurde in seiner



Verbindend: Betonsteg zum und  
Brücke über dem Roten Main  
© Johann Hinrichs

Offenheit und Durchlässigkeit weitestgehend mit den Auwiesen wieder herausgearbeitet. Die Ökobilanz ist ausnahmslos positiv. Viele seltene Pflanzen und Tiere fanden im neuen Landschaftspark Wilhelminaue binnen kurzer Zeit einen neuen Lebensraum.

Klangerlebnis der Extraklasse und zentrales Element der Gartenschau: die Seebühne mit Rasentribüne © LGS Bayreuth 2016



### Der Rote Main: wieder ein Blickfang in der Aue

Eine große Errungenschaft ist die Renaturierung des Roten Mains durch das Wasserwirtschaftsamt Hof. Er wurde aus seinem bis dato tiefliegenden, fast kanalartigen Flussbett wortwörtlich gehoben und über mehrere Schleifen und flache Uferbereiche wieder attraktiver und vor allem sichtbarer Bestandteil der Aue. Mit seiner Öffnung wurde auch das wild aufgewachsene Ufergehölz ausgelichtet. So entstanden zwischen den beiden Flußseiten eine Vielzahl von neuen Sichtbeziehungen, die den neuen Landschaftspark in seiner Dimension erlebbar machen.

Wo an der Auenpromenade weiterhin eine intensive Nutzung vorgesehen ist, besteht die Möglichkeit über zwei Betonstege in die Aue abzutauchen. Landwirtschaftliche Flächen wurden hier in vielfältige Auwiesen umgewandelt, die auf lange Sicht den Auepark als naturnäheren Bereich dominieren werden. Ein lang gehegter Wunsch der Bayreuther wurde mit den Erdarbeiten realisiert: ein rund 2ha großer See ist jetzt ebenfalls ein Element der wassergeprägten Aue.



Natürliche Uferbereiche © Johann Hinrichs

### Freizeit und Erholung

Der aus der Innenstadt kommende und Richtung Eremitage und Roter Mainaue anschließende Auenbogen ist bereits zur Gartenschau mit der Auffädung der Landschaftskabinette und vielfältigen Veranstaltungsorten Schwerpunkt für eine spätere intensive Freizeitnutzung: von der Seebühne mit Kiosk, dem Hopfengarten mit Heckentheater über das Volleyballfeld, die Dirt-Bike-Anlage, der Grill- und Bolzwiese bis hin zum sportlichen Höhepunkt: dem schwingenden Riesennetz. Rasenstufen, die zum Hammerstätter See hinunterführen, laden zum Verweilen ein. Die Landschaftskabinette schieben sich dabei selbstbewusst in die Auenlandschaft hinein und bilden mit ihren Mainbellevues, den Aussichts- und Veranstaltungsbalkonen, die Schnittstelle zwischen Naturraum und Park.



Wohlfühlraum Wilhelminaue © Johann Hinrichs

### Das Spiel- und Sportkonzept

Ein besonderes Augenmerk lag bei der Gestaltung auf einem vielfältigen Spiel- und Sportkonzept. Höhepunkt ist dabei das schwingende Riesennetz. Als eine Art dynamisches Spielfeld animiert es zum Chillen, Wippen und Balancieren. Zum Auenbogen hin wird es auf eine Höhe gezogen, so dass es auch aus einem Rollstuhl heraus zum Ergründen einlädt. Die Besonderheit ist die hohe Spannung des Netzes, das sich in Gänze dank dynamisch gelagerter Pylone in Schwingung versetzen lässt. Beschwerender Mittelpunkt in der Netzlandschaft ist der schwebende Bayreuther Kosmos.

Gegenüber dem Auenbogen befindet sich direkt am Roten Main der Wasserspielplatz Fossilinseln. Fossilien nachempfundene Spielgeräte laden insbesondere im Sommer zu einer erfrischenden Abkühlung ein. Hinter dem Panoramakabinett ist dann der Spielplatz Wolkenkuckucksheim zu finden. Gemäß dem Anstieg aus der Aue gen Himmel bevölkern hier unter dem Thema Wolkenkuckucksheim überdimensionale Vogelhäuser den Park. Die Vogelhäuser stellen eine besondere Kulisse und Sichtbeziehung über die stark befahrene Albecht-Dürer-Straße hinweg zur Aue her. Neben zwei barrierefrei zugänglichen Vogelhäuschen wurde der ganze Bereich der „Schönen Aussicht“ barrierefrei erschlossen.



Weltweit einzigartige Konstruktion: das Kletternetz © Johann Hinrichs



Einfach himmlisch:  
Der Spielplatz  
Wolkenkuckucks-  
heim im Stadtteil  
St. Georgen.  
Begehbare und  
teilweise miteinander  
verbundene  
Vogelhäuschen  
sorgen hier für  
großen Spielspaß.  
© Johann Hinrichs

## Die Landschaftskabinette: eine spezielle Herausforderung

Eine besondere Herausforderung war die Umsetzung der Landschaftskabinette, die Höhengsprünge bis zu 7m überwinden sollten. Hier wurde ein prägnanter Baustoff gewählt, der die Kabinette charaktervoll in der Auenlandschaft manifestiert. Mit Erdbeton aus regional anstehenden farbigen Sanden fand man über einen längeren Entwicklungsweg den passenden Baustoff und die passende Bauart für die Kabinette. Diese wurden wortwörtlich aus der Erde heraus geformt. Die raue und prägnante Materialsprache unterstreicht ihren dominanten Charakter im landschaftlichen Park.



Ungewöhnlich: farbiger Erdbeton © Johann Hinrichs

## Besondere Atmosphäre

Insgesamt ist ein vielfältig nutzbarer Park entstanden, der nach der Gartenschau als öffentliches Naherholungsgelände „Wilhelminaue“ zu einem Besuch einladen wird und insbesondere für Open-Air-Veranstaltungen Raum, Platz und eine besondere Atmosphäre bietet. Mit dem Zusammenspiel aus Auenpark und den Landschaftskabinetten ist ein neuer besonderer Baustein im Bayreuther Stadtgefüge entstanden, der die Innenstadt spannungsvoll entlang des Roten Mains mit der Eremitage verbindet und in die offene Landschaft leitet. Mit der Gartenschau als treibendem Motor konnten Kräfte und Initiativen sinnvoll gebündelt werden, um ein so großmaßstäbliches Projekt in kurzer Zeit zu realisieren.



Sichtachse vom Panorama- zum Gartenkabinett © Johann Hinrichs



## Unterstützung auf allen Ebenen

In der Weiterentwicklung der klassischen Bayreuther Holzlattebank, hier erfolgte eine Zusammenarbeit mit den Behindertenwerkstätten der örtlichen Diakonie Neudettelsau in Himmelkron, entstanden mit viel Engagement und hohem Qualitätsstandard moderne Bankmodule. Diese lehnen sich prägnant und eindrucksvoll an den Mobiliarkanon der Stadt Bayreuth an und stehen weiterhin als Rast- und Ruheplätze zur Verfügung.



Gartenschau-Sitzbank: Kombination aus Holz und Beton © LGS Bayreuth 2016

## Innovation und Kooperation

Schlussendlich besonders hervorzuheben ist die Möglichkeit, im Rahmen der Gartenschau außergewöhnliche Objekte wie das schwingende Riesennetz oder den Themenspielplatz Wolkenkuckucksheim entwickeln und realisieren zu können: Innovationen mit hohem Erlebniswert für alle Altersstufen. Ebenso war die Kooperationsbereitschaft des Bauherrn, mit den Erdbetonwänden eine ungewöhnliche Bauweise einzugehen, für die planenden Landschaftsarchitekten ein sehr positives Erlebnis. Dank einer intensiven gutachterlichen Begleitung war auch dies möglich. So konnte äußerst spannungsvoll die erste Entwurfsidee baulich in die Realität umgesetzt – und mit konzentrierten Mitteln ein großräumlicher Landschaftspark realisiert werden.



Markant: die Seebühne und Fassaden der Landschaftskabinette © Johann Hinrichs

# Zahlen, Daten, Fakten

- ★ **Durchführungszeitraum:**  
22. April bis 9. Oktober 2016
- ★ **Gesellschafter:**  
GEWOG Wohnungsbau- und Wohnungsfürsorgegesellschaft der Stadt Bayreuth mbH, 60%;  
Gesellschaft zur Förderung der bayerischen Landesgartenschauen mbH, 40%
- ★ **Aufsichtsrat:**  
11 Mitglieder  
Brigitte Merk-Erbe, Oberbürgermeisterin Stadt Bayreuth, Aufsichtsratsvorsitzende;  
Roland Albert, Vorsitzender der Gesellschaft zur Förderung der bayerischen Landesgartenschauen mbH, Präsident Bayerischer Gärtnereiverein e.V., stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender  
Konstituierende Sitzung am 24. April 2012
- ★ **Geschäftsführer:**  
Ulrich Meyer zu Helligen, Stadt Bayreuth;  
Dagmar Voß, Gesellschaft zur Förderung der bayerischen Landesgartenschauen mbH
- ★ **Bewerbung:**  
16. Januar 2009
- ★ **Zuschlag:**  
2. April 2009
- ★ **Gründung GmbH:**  
15. März 2012
- ★ **Architektenwettbewerb:**  
Auslobung am 8. Dezember 2010 (Abgabefrist 31. März 2011)  
Preisgericht 4./5. Mai 2011
- ★ **Finanzen Investition:**  
10,5 Mio. Euro Baukosten und Baunebenkosten netto
- ★ **Durchführung:**  
9,2 Mio. Euro netto, wird zum Großteil durch Einnahmen gedeckt
- ★ **Förderung und Finanzierung:**  
2,88 Mio. Euro EU-Mittel, EFRE-Prgramm IWB Bayern 2014-2020  
2,88 Mio. Euro durch das Bayerische Staatsministerium für Umwelt und Gesundheit  
175.000 Euro durch das Bayerische Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten  
350.000 Euro durch die Oberfrankenstiftung  
Einnahmen aus Eintrittsgeldern, Pachten und Spenden
- ★ **Ausstellungsgelände:**  
ca. 45 ha, davon ca. 2 ha Auensee
- ★ **Baubeginn Radweg:**  
Juli 2013
- ★ **Offizieller Spatenstich:**  
27. September 2013
- ★ **Baubeginn Auensee und Roter Main:**  
September 2013 / Dezember 2013
- ★ **Erste Baumpflanzungen:**  
November 2014
- ★ **Baubeginn Brücken:**  
November 2014
- ★ **Dauer der Gartenschau:**  
22. April bis 9. Oktober 2016
- ★ **Besucherkzahlen (Erwartung):**  
750.000
- ★ **Tatsächliche Besucherzahl:**  
über 900.000
- ★ **Höchste Tagesbesucherzahl:**  
25.000 (Sommerfest)
- ★ **Best besuchtes Einzelevent:**  
Konzert der Münchener Freiheit (6.000 Besucher)
- ★ **Verkaufte Dauerkarten:**  
20.525
- ★ **Letzte verkaufte Dauerkarte:**  
28. August
- ★ **Gästeführer:**  
90
- ★ **Führungen durch BMTG:**  
2.300 (1.575 Stadt; 725 LGS)  
Teilnehmer gesamt: 47.500
- ★ **Führungen durch WWA Hof:**  
100, Teilnehmer gesamt: 1.300
- ★ **Einsatzstunden und Einsätze der Rettungsdienste:**  
1.550 Stunden/100 Einsätze
- ★ **Parkplätze insgesamt:**  
1.450
- ★ **PKW's geparkt gesamt:**  
103.562
- ★ **Busse geparkt gesamt:**  
2.458
- ★ **Höchstzahl Busse Einzeltag: (9.Juli/Tag der Laienmusik)**  
123
- ★ **LGS-Shuttlebusfahrten:**  
3.140
- ★ **Verkaufte Eis/Softgetränke 0,5l:**  
230.000/200.000
- ★ **Verkaufte Biere 0,5l/Paar Bratwürste:**  
150.000/100.000



Brigitte Merk-Erbe und Roland Albert  
© LGS Bayreuth 2016



Dagmar Voß und Ulrich Meyer zu Helligen  
© LGS Bayreuth 2016



Erster Spatenstich  
© LGS Bayreuth 2016



45 ha Baustelle Mitte 2015  
© Andreas Türk



Roter Main: Flutung des ersten Mäanderbogens  
© LGS Bayreuth 2016



Handarbeit: die Böschungen der Landschaftskabinette  
© LGS Bayreuth 2016



Installation einer neuen Brücke  
© LGS Bayreuth 2016



„Strippenzieher“ an der künftigen Seebühne  
© LGS Bayreuth 2016



Kaiserlinden vor der Einpflanzung an der Auenpromenade  
© LGS Bayreuth 2016



Am Haken: der erste Ausstellungspavillon  
© LGS Bayreuth 2016



Brigitte Merk-Erbe bei der Eröffnung mit Richard Wagner und Markgräfin Wilhelmine  
© Stefan Dörfler



agilis-Zug im Gartenschau-Design  
© LGS Bayreuth 2016



Kostenlos und beliebt: der LGS-Shuttlebus  
© LGS Bayreuth 2016



13.000 Mitfahrer: Sightseeing-Bus der BMTG  
© LGS Bayreuth 2016



Heiß: Konzert der Münchener Freiheit  
© LGS Bayreuth 2016



Erlebnis Sommerfest mit Montgolfiade  
© LGS Bayreuth 2016



Stimmungsvoll: Gastro-Pavillon am Kulturkabinett  
© LGS Bayreuth 2016

# Die Planer und Gestalter

## Planung und Bauleitung Wilhelminenaue

HAHN HERTLING VON  
HANTELMANN  
Landschaftsarchitekten, Berlin

## Pavillon Kulturkabinett

Horstmann + Partner  
Architekten und Stadtplaner, Bayreuth

## Projektsteuerung und SiGeKo

PlanControl  
Landschaftsarchitektur, Berlin

## Hochwasserschutz

Ingenieurbüro Winkler  
und Partner GmbH, Stuttgart

## Wasserspielplatz „Fossilinseln“

REHWALDT  
LANDSCHAFTSARCHITEKTEN, Dresden

## Medien Gelände

ING.-GESELLSCHAFT FÜR  
DAS BAUWESEN  
JOSEF WOLF & SÖHNE GmbH, Bayreuth

## Elektroplanung Gelände

MSRplan GmbH,  
Hofheim i. UFr.

## Gebäudetechnik Pavillon

INGENIEURBÜRO RABENSTEIN  
GEBÄUDETECHNIK, Bischofsgrün

## Hammerstätter See

Ingenieurbüro Obermeyer, Potsdam

## Bodengutachten

Dr. G. Pedall Ingenieurbüro GmbH,  
Haag

## Ökologische Bauleitung

OPUS Franz Moder,  
Bayreuth

## Statik Pavillon

MOSER ING. GmbH  
Ingenieurbüro, Bayreuth

## Statik Wasserspielplatz

Ingenieurbüro Adolf und  
Manfred Gumtow, Bayreuth

## Statik Brücken und Betonbühne

FD Ingenieure, Berlin

## Statische Berechnungen

Ingenieurbüro  
Leistner GmbH & Co. KG, Bayreuth

## Statik Kletternetz und Hopfenanlage

OFFICIUM - Design  
Engineering GmbH, Stuttgart

## Pflanzplanung Sommerflor

Petra Pelz  
Freie Landschaftsarchitektin, Sehnde

## Pflanzplanung Senkgarten

Christine Orel  
Orel + Heidrich  
Landschaftsarchitekten,  
Herzogenaurach

## Pflanzplanung Parkgelände

Mark Krieger  
Landschaftsarchitekt, Hamburg

## Planung Friedhofsbeitrag

Hannelore Roth  
Freie Landschaftsarchitektin, Ingolstadt

## Planung Baumschulbeitrag

Silvia Eichner  
es Plan + GARTENWERKSTATT eK,  
Neudrossenfeld

## Blumenschauen

Ausstellungskonzepte  
Dieter Scheffler, München

## Marketingkonzept

propella  
konzept + design + beratung, München



Dr. Manuel Becher  
© BMTG



Achim Porsch  
© Hotel Rheingold



Engin Gülyaprak  
© LGS Bayreuth 2016



Harald Riedl  
© Brauerei Gebr. Maisel



Wirtshaus Wolffenzacher  
© LGS Bayreuth 2016



Andreas Klein  
© LGS Bayreuth 2016

# Tourismus und Wirtschaft

## „Wirtschaftliche Sonderkonjunktur“

„Die Landesgartenschau 2016 in Bayreuth hat unsere Erwartungen in vielerlei Hinsicht bei weitem übertroffen. Bei Übernachtungs- und Ankunftsdaten wurden während der Gartenschau neue Rekorde aufgestellt. Die Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH hat im Zeitraum von April bis September so viele Stadtführungen organisiert wie normalerweise in einem ganzen Jahr. Dies haben auch die Gastronomen und Händler in der Innenstadt gespürt, die durchweg von einer höheren Frequenz durch Gartenschaubesucher berichten. Damit hat die Landesgartenschau branchenübergreifend für eine positive wirtschaftliche Sonderkonjunktur gesorgt.“ Dr. Manuel Becher, Geschäftsführer der Bayreuth Marketing & Tourismus GmbH

## „In hohem Maße ausgezahlt“

„Unser Hotel hat sechs unterschiedliche Gartenschau-Arrangements angeboten. Diese waren bei unseren Gästen die absoluten Spitzenreiter. Für uns hat sich dieses Engagement und die Zusammenarbeit mit der Landesgartenschau in hohem Maße ausgezahlt. So gab es 2016 sowohl zu den sonst eher besucherschwachen Feiertagen und Ferienzeiten als auch unter der Woche große Übernachtungszuwächse von bis zu 20 Prozent.“ Achim Porsch, Direktor Hotel Rheingold

## „Total profitiert“

„Besonders auffällig war, dass viele Gäste aus ganz Deutschland kamen. Dieses Publikum machte 30 bis 50 Gäste mehr pro Tag aus – und das für mich ohne großen Zusatz-Aufwand: Ich habe somit von der Landesgartenschau total profitiert. So positiv sehen das auch viele meiner Kollegen aus Bayreuth und der Region. Diesen Schwung wünsche ich uns nun auch für die nächsten Jahre.“ Engin Gülyaprak, Vorstand des Hotel- und Gaststättenverbandes Bayreuth und Eigentümer des Restaurants und Cafés Engins Ponte

## „Große Bereicherung“

„Die Landesgartenschau war für Bayreuth eine große Bereicherung und hat viele Touristen in die Stadt gebracht. Besonders schön ist, dass die Gäste ihren Besuch mit anderen Bayreuther Sehenswürdigkeiten verbunden haben. In Maisel's Bier-Erlebnis-Welt hatten wir in diesem Sommer viele Gruppen von Obst- und Gartenbauvereinen. Die Besucher haben unsere touristischen Angebote also gerne angenommen und darüber freuen wir uns sehr.“ Harald Riedl, Leiter Tourismusmarketing Brauerei Gebr. Maisel KG

## „Toll für Bayreuth“

„Wir sind Bayreuther – und haben nach längerer Abwesenheit Mitte 2015 das ‚Wolffenzacher‘ übernommen. Die Entwicklung der Stadt und unseres Wirtshauses sehen wir sehr positiv, und die Landesgartenschau hat dieser auch noch einmal einen zusätzlichen Schub verliehen. Die Veranstaltung war einfach toll für Bayreuth!“ Stefan Hofmann und Andrea Werner, Eigentümer des Wirtshauses Wolffenzacher

## „Positive Effekte“

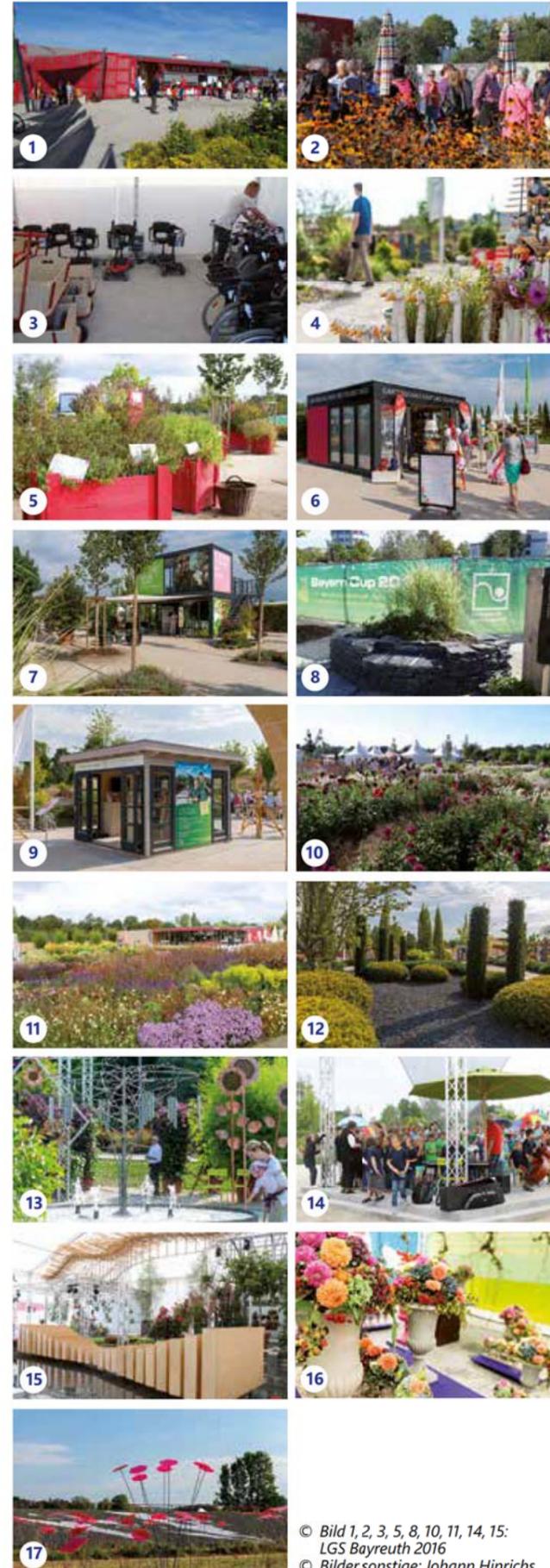
„Ich habe mich schon vor dem Beginn sehr auf die Landesgartenschau gefreut. Schnell waren nach der Eröffnung die positiven Effekte sichtbar. So hat sich die Innenstadt insbesondere durch viele geführte Reisegruppen deutlich belebt, herrschte eine positiv-fröhliche Stimmung – und rechnete sich die Landesgartenschau summa summarum auch für mich als Einzelhändler. Nur über eine Sache habe ich mich im Nachhinein geärgert: Das ich die Gartenschau nur ein Mal besucht habe!“ Andreas Klein, Inhaber Confiserie Klein

# Geländeplan



# Ausstellungspunkte:

## OVERTÜRE



- 1) EIN- UND AUSGANG SÜD/ÄUSSERE BADSTRASSE
- 2) TREFFPUNKT FÜHRUNGEN
- 3) VERLEIH HILFSMITTEL
- 4) GARTENMARKT
- 5) MINZEN UND AGASTACHEN - VIELKLANG FÜR ALLE SINNE  
*Verband Wohneigentum, Landesverband Bayern e.V.*
- 6) TOURIST-INFORMATION UND SIGIKID-MERCHANDISING-PAVILLON
- 7) INFOZENTRUM BAYERN BLÜHT!
- 8) BAYERN CUP 2016: 11. BERUFS-WETTKAMPF DER BAYERISCHEN LANDSCHAFTSGÄRTNER  
*Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Bayern e.V.*
- 9) GARTEN-DETAILS  
*Verband Garten-, Landschafts- und Sportplatzbau Bayern e.V.*
- 1) **Mit Pauke und Harfe**  
*Die Gärtner Ramming und Tröster GmbH, Neuenmarkt*
- 2) **Seelenwalzer – Ruhe durch Klarheit**  
*Gartenschmiede, Eckersdorf*
- 3) **Best Age Square Foot Garten**  
*Feustel - Gärten und Ideen GmbH, Bayreuth*
- 4) **Catwalk der Blätter**  
*Hagerdesign, Weißenstadt*
- 5) **Best Age Wellness Garten**  
*Feustel - Gärten und Ideen GmbH, Bayreuth*
- 6) **Kunterbunt**  
*Benno Zapf e.K. Garten- und Landschaftsbau, Weidenberg*
- 7) **Ginkgo**  
*Benno Zapf e.K. Garten- und Landschaftsbau, Weidenberg*
- 10) **FRÜHJAHR- UND SOMMERBLUMENBEETE**  
*Gärtnerei Förth, Neusorg*  
*Gärtnerei Gramsch, Marktredwitz*  
*Gärtnerei Helgert, Tirschenreuth*
- 11) **STAUDENPFLANZUNG „NEUHEITEN“**  
*Staudengärtnerei Augustin, Effeltrich*  
*Staudengärtnerei Rainer Goldmann, Fürth-Braunsbach*  
*Der Bamberger Staudengarten, Bamberg*
- 12) **CONCERTINO APPASSIONATO – LEIDENSCHAFT PFLANZE: BAUMSCHULBEITRAG**
- 1) **Fantasia graziosa**  
*Baumschule Punzmann, Kirchendemenreuth*
- 2) **Regionales Ensemble**  
*Baumschule Kahl, Plößberg*
- 3) **Potpourri der Fruchtgehölze**  
*Baumschule Schmitt, Poxdorf*
- 4) **Romanze in Dur**  
*Baumschule Schmittlein, Effeltrich*
- 13) **WASSERSPIEL**  
*Innung Sanitär- und Heizungstechnik, Bayreuth*
- 14) **BÜHNE IN DER OVERTÜRE**
- 15) **KUNST-INSTALLATION „WOHL-TEMPERIERTER HYGROMETER TEIL 2“**  
*Anna Kubelik, Berlin*
- 16) **LEBENDIGE KUNSTWERKE: DIE BLUMENSCHAUEN**
- 17) **TANZENDE KUNSTSTRÄUSSE**  
*art objekte projekte, Sulz am Neckar*

© Bild 1, 2, 3, 5, 8, 10, 11, 14, 15:  
LGS Bayreuth 2016  
© Bilder sonstige: Johann Hinrichs



© Bild 1, 2, 10, 12: LGS Bayreuth 2016  
© Bilder sonstige: Johann Hinrichs

## KULTURKABINETT

- 1) SEEBÜHNE
- 2) KNAX-KLUB-SPIELPLATZ
- 3) FÊTE DU LAC – SEEFEST IN ANNECY  
*Partnerstadt Annecy*
- 4) KLASSISCHES INTERMEZZO  
*Partnerstadt Rudolstadt*
- 5) BOSKETTGARTEN PRAG 6  
*Partnerstadt Prag 6*
- 6) KINDERWALD: KINDER WACHSEN,  
BÄUME GEDEIHEN  
*Förderverein LGS Bayreuth 2016 e.V.*
- 7) WAGNERBEETE: FRÜHJAHR- UND  
SOMMERBLUMEN  
*Gärtnerei Hans Reinhardt, Coburg  
Gartenbau Pudell, Haßfurt,  
Ideen Gärtnerei Roth, Haßfurt,  
Gärtnerei Hofmann, Kirchaich  
Gartenbau Roßbacher GbR, Auerbach*
- 8) DAS PERFEKTE FERIEHAUS  
*Schürgers-Hillhorst GmbH, Selkant*
- 9) KUNST-INSTALLATION „BOGEN“  
*Michaela Schwarzmann, Eggolsheim*
- 10) KUNST-INSTALLATION  
DUETT: BEGEGNUNG VON VORSTELLUNG  
UND WIRKLICHKEIT  
*Karin Bergdolt, Schönberg - Lauf a.d. Pegnitz*
- 11) BEACHVOLLEYBALL
- 12) LIEGEWIESE
- 13) BADENIXE ARIADNE  
*BetonBauteile Bayern  
Künstlerin Christel Lechner, Witten*



© Bild 1: LGS Bayreuth 2016  
© Bilder sonstige: Johann Hinrichs

## GARTENKABINETT

- 1) HECKENTHEATER
- 2) MUSICAL AUS ROSEN, STAUDEN UND HOPFEN
- 3) ROHSTOFFMINE STADT – VERBORGENE  
SCHÄTZE HEBEN UND NUTZEN  
*Bayerisches Staatsministerium für Umwelt  
und Verbraucherschutz (STMUUV)*
- 4) SINFONIE FÜR DIE GESUNDHEIT  
*AOK Bayern – Die Gesundheitskasse*
- 5) HIER WÄCHST IHR STROM –  
AUSDAUERENDE PFLANZENARTEN FÜR BIOGAS  
*Universität Bayreuth*

## GOURMET-KABINETT



© Bild 2 und 4: LGS Bayreuth 2016  
© Bilder sonstige: Johann Hinrichs

- 1) IM EINKLANG: KÖRPERBILDER UND NATUR  
*Staatsinstitut für die Ausbildung von Fachlehrern, Bayreuth*
- 2) FAFNER HÖHLE  
*Garten Richter GmbH, Bayreuth*
- 3) POCKET GARDEN INSPIRED BY CRADLE TO CRADLE®  
*PURUS PLASTICS GmbH, Bayreuth,  
RELUMA International GmbH, Kronach,  
Naturform Japangärten & Koiteichbau GmbH, Neudrossenfeld,  
Andreas Pietsch, Garten- und Landschaftsbau, Bayreuth,  
GELO Holzwerke GmbH, Weißenstadt,  
GRANITWERK VATES GmbH & Co. KG, Marktleuthen*
- 4) WAGNERBEETE: FRÜHJAHR- UND SOMMERBLUMEN  
*Gärtnerei Ziereis, Schwarzenfeld*
- 5) KOMPOSITIONEN IN METALL  
*Berufliche Oberschule Bayreuth*
- 6) MEIN LEBENSSTEIN:  
HARMONIE IN DUR UND MOLL  
1. Kunstobjekt „Unmöglich“  
*Julia Dietrich, Puchheim*  
2. Kunstobjekte „Spiralblatt“ und  
„Spirale der tausend Möglichkeiten“  
*Christoph Gabriel, Witten*  
3. Kunstobjekt ohne Titel  
*Pascal Gmünder, Puchheim*  
4. Zwei Kunstobjekte ohne Titel  
*Daniel Rechsteiner, Haar*  
5. Kunstobjekt ohne Titel  
*Günter Schinn, Riedenburg*



© LGS Bayreuth 2016



© Bild 1, 2, 3: LGS Bayreuth 2016



© Bild 1, 2, 3: LGS Bayreuth 2016  
© Bilder sonstige: Johann Hinrichs

## PANORAMAKABINETT/ SPIELPLATZ WOLKEN-KUCKUCKSHEIM

- 1) EIN- UND AUSGANG WEST/  
ALBRECHT-DÜRER-STRASSE**  
Gartenbaugruppe Forchheim:  
Gartencenter Samen Hofmann, Forchheim  
Gärtnerei Merklein, Forchheim  
Friedhofsgärtnerei Klaus, Forchheim  
Gärtnerei Blumen Betz, Forchheim  
Gärtnerei Mehl, Effeltrich
- 3) GARTEN DER MUSIK**  
Staudengärtnerei Augustin, Effeltrich  
Staudengärtnerei Rainer Goldmann, Fürth-Braunsbach  
Der Bamberger Staudengarten, Bamberg >>>

## JUNGE LANDESGARTENSCHAU

- 1) OUTDOOR-SCHLÖSSCHEN „PETIT CHÂTEAU“**
- 2) SCHULE IM GRÜNEN**
- 3) JUNGE BÜHNE**
- 4) ABSCHIEDSSINFONIE: GRABMALE/GRABGESTALTUNG**  
Bayerische Friedhofsgärtner und Grabmalgestalter  
Grabmalgestalter:  
Hermann Rudolph Steinmetz GmbH, Obergünzburg,  
Steinmetzwerkstatt Bader, Sigmarszell,  
Staatliche Fachschule für Steintechnik und Gestaltung  
Wunsiedel (Aron Berger, Kevin Blendinger, Benedikt  
Brehm, Thorsten Glockann, Thomas Großer,  
Adrian Günter, Johannes Jakob, Tony Linß, Daniel  
Mönch, Andreas Rudolph, Jessica Steinmann),  
Grab Holz GmbH, Gottmadingen,  
Franke Naturstein GmbH, Gerbstedt  
Franken-Stein Ideenwerkstatt, Creglingen,  
Wolfgang Gottschalk, München,  
HH – Grabmale, Feuchtwangen,  
Christiane Hellmich, Mittelneufnach,  
Steinmetzbetrieb Erwin Höss OHG, Marktredwitz,  
Steininger Steinmetz, München,  
Metallbaumeister Johannes Mayerhofer, Kornberg,  
Grabmale Zwack und Neugirg, Krummennaab,  
Grabmale Ochs GmbH, Bayreuth,  
Ludwig Popp Granitwerk GmbH, Waldershof,  
GSTEIN, Günter Schinn, Riedenburg,  
Steinmetz- und Steinbildhauermeister Dominik Schleicher,  
Fensterbach,  
Steffi Schneider Steinmanufaktur, Opfenbach,  
Bildhauerin Ricarda Wyrwol, Hamburg,  
Leonhard Fuchs, Sulzbürg,  
Gesine Klinkert, Gersfeld,  
Friedhofsgärtner:  
Blumen Walla, Bayreuth,  
Gartenbau Floristik Mühlbauer GbR, Furth im Wald,  
Gärtnerei Förth, Neusorg,  
Blumengalerie Albert, Möbris,  
Blumen Hohe, Bamberg,  
Kakteen Graf, Oettingen,  
Gärtnerei Gramsch, Marktredwitz,  
Gärtnerei Helgert, Tirschenreuth,  
Gärtnerei Hofmann, Kirchaich,  
Friedhofsgärtnerei Dieter Radloff, Nürnberg,  
Gärtnerei Rosbacher, Auerbach,  
Ideen Gärtnerei Roth, Haßfurt,  
Schinner Gartenbau-Floristik, Fuchsmühl,  
Friedhofsgärtnerei Steger GmbH, Würzburg,  
Blumenhaus Gisela Wihl, Kulmbach,  
Gärtnerei Zierys, Schwarzenfeld
- 5) ST. GEORGEN AM SEE – ANNO 1760**  
Freundeskreis St. Georgen e.V., Bayreuth
- 6) ZAUBERWALD**  
Glashütte Lamberts Waldsassen GmbH
- 7) KUNST-INSTALLATION „KNOSPE“**  
Herbert Mehler, Riedenheim
- 8) SPIELPLATZ WOLKENKUCKUCKSHEIM**



## GRÜNES QUARTETT

- 1) EIN- UND AUSGANG NORD/EREMITAGESTRASSE**
- 2) WAGNERBEETE: FRÜHJAHR-  
UND SOMMERBLUMEN**  
Schinner Gartenbau-Floristik, Fuchsmühl
- 3) HISTORISCHE NOTE: EREMITAGE-TRELLAGE:**  
Bayerische Verwaltung der staatlichen Schlösser,  
Gärten und Seen
- 4) ALTE ALLEE ZUR EREMITAGE MIT  
WILHELMINEN-AHORNBAUM**
- 5) FISCHPASS: WANDERWEGE FÜR TIERE IM GEWÄSSER**  
Wasserwirtschaftsamt Hof
- 6) GIESSEN UND GENIESSEN -  
PFLANZEN FÜR GARTEN UND GAUMEN**  
Bayerisches Staatsministerium für Ernährung,  
Landwirtschaft und Forsten (STMELF)
- 7) SINFONIA CONCERTANTE DES WALDES**  
Bayerische Forstverwaltung
- 8) MAINAUENHOF**  
Regionalpavillon Landkreis Bayreuth  
und Stadt Bayreuth
- 9) TAUBENGÜRENN**  
Taubenhäuser Adolf Weber, Mainleus
- 10) ALLES ÖKO? LOGISCH!**  
Bezirksverband Oberfranken für Gartenbau und  
Landespflege e.V., Bayreuth
- 11) HISTORISCHE SANDSTEINBRÜCKE**
- 12) HISTORISCHE KILOMETERSÄULE**

© Bild 1, 2, 5, 6, 7, 8, 12: LGS Bayreuth 2016  
© Bilder sonstige: Johann Hinrichs

## SPORTKABINETT

- 1) DIRTPARK**
- 2) PARKOUR**
- 3) KLETTERNETZLANDSCHAFT**
- 4) VOGELGEZWITSCHER ZUM SELBSTKOMPONIEREN**  
Vogelkind GbR, Stuttgart
- 5) GEHEIMNISVOLL LEUCHTENDES ORCHESTER**  
Cazador-del-sol, Nördlingen
- 6) SWINGING CHAIRS**  
Pimiento OHG - Crazy Chair, Gauting

© Bild 1, 2, 4, 6: LGS Bayreuth 2016  
© Bilder sonstige: Johann Hinrichs

## MELODIE DER NATUR

- 1) **BIENENSUMMEN – DIE MELODIE UNSERES ÜBERLEBENS**  
*Imkerverein Bayreuth und Umgebung e.V.*
- 2) **FORELLENQUINTETT AM ROTEN MAIN**  
*Bezirksfischereiverband Oberfranken e.V. (BFVO)*
- 3) **„MEISTERWERKE“ AUS DEM GROSSEN „ORCHESTER“ DER UNIVERSITÄT BAYREUTH**  
*Universität Bayreuth, Ökologisch-Botanischer Garten*
- 4) **DEHNER NATURA GARTENGESÄNGE – WAS ZWITSCHERT, PFEIFT UND SUMMT DENN HIER?**  
*Dehner GmbH & Co. KG, Rain am Lech*
- 5) **SINFONIE DES WASSERS**  
*Wasserwirtschaftsamt Hof*
- 6) **DER BUND NATURSCHUTZ LÄDT EIN ZUR ROTMAIN-SAFARI**  
*BUND Naturschutz Bayreuth*
- 7) **DREIKLANG FORSCHUNG, NATURSCHUTZ, FISCHEREI: DER AUENLEHRPFAD**  
*Universität Bayreuth, Ökologisch-Botanischer Garten, BUND Naturschutz Bayreuth, Bezirksfischereiverband Oberfranken*
- 8) **MELODIE DES LEBENS**  
*Kirchen und Religionsgemeinschaften Bayreuth*  
1. Station: Intrade  
2. Station: Voll im Rap  
3. Station: Thema mit Variationen  
4. Station: Rhythmus des Lebens  
5. Station: Serenade  
6. Station: Finale und Zugabe
- 9) **ORATORIUM**  
*Kirchen und Religionsgemeinschaften Bayreuth*
- 10) **COSMOS-KUNSTPAVILLON**  
*Kunstverein Bayreuth e.V.*
- 11) **RHAPSODIE IN WEISS**  
*Partnerregion Burgenland*
- 12) **KUNST-INSTALLATION „WALZER FÜR SONNENFARBEN“**  
*Angela Lenk, München*
- 13) **KUNST-INSTALLATION „FREIE STÜHLE“**  
*Roland Schön, Neudrossenfeld*



© Bild 4, 6, 13: LGS Bayreuth 2016  
© Bilder sonstige: Johann Hinrichs

## MAINWIESE AM AUENWEG

- 1) **TABAKNOTEN**  
*British American Tobacco Germany, Bayreuth*
- 2) **HARMONIE UND GESUNDHEIT**  
*Vitapark Fuhrmann, Lichtenfels*
- 3) **SUMM SUMM SUMM, BIENCHEN FLIEG HERUM: INSEKTENHOTEL**  
*Barmherzige Brüder gemeinnützige Behindertenhilfe GmbH Gremsdorf*
- 4) **DENKMAL-WEG**  
*art objekte projekte, Sulz am Neckar*
- 5) **KUNST-INSTALLATION „GRÜNDTON ERDE - EIN STÜCK LANDSCHAFT FÜR DIE EWIGKEIT“**  
*Alfred Seidel, Thyrnau*
- 6) **KUNST-INSTALLATION „DREI HASEN“**  
*Winfried Becker, Kempten*
- 7) **KUNST-INSTALLATION „SCHÜTTUNG ROTER MAIN“**  
*Ulrich Stolz, Nürnberg*
- 8) **BOLZPLATZ**
- 9) **OBERFRANKEN - EINE FACETTENREICHE KOMPOSITION ZUM ENTDECKEN**  
*Oberfranken Offensiv e.V.*



© Bild 3, 5, 7: LGS Bayreuth 2016  
© Bilder sonstige: Johann Hinrichs

# Lebendige Kunstwerke:

## Die Blumenschauen

Von der Frühlingsouvertüre bis zur Herbstsinfonie: Die 14 Blumenschauen und fünf Pre-Opening-Veranstaltungen waren Publikumsmagneten. Konzipiert und umgesetzt wurden die Ausstellungen vom Münchner Floristtechniker Dieter Scheffler, der unter anderem auch die Blumenschauen bei den Landesgartenschauen in Bamberg 2012 und Deggendorf 2014 erfolgreich gestaltete.

„Wir sind von vielen Besuchern angesprochen und um Tipps und Hinweise gebeten worden. Insbesondere auch während der Umbauphasen. Denn während dieser Zeiten haben wir das Blumenschauzelt bewusst offen gehalten, um sowohl einen Blick hinter die Kulissen zu ermöglichen als auch mit den Blumenliebhabern ins Gespräch zu kommen.“

Mein großer Dank gilt dabei dem gesamten Team sowie den Blumenfachgeschäften und Gärtnereien aus Bayreuth und der Region, die durch ihren Einsatz diese Begegnungen und die hohe Qualität der Schauen erst möglich gemacht haben“, so Dieter Scheffler.

### Die Themen im Überblick:

- ★ 22. April-1. Mai: Frühlingsouvertüre
- ★ 5.-9. Mai: Harmonie und Variation, Pflanzen für Balkon und Terrasse
- ★ 14.-22. Mai: Concerto italiano, auf Goethes botanischen Spuren nach Italien
- ★ 26. Mai-6. Juni: Melodie fragil, zerbrechliche Schönheiten aus Glas, Keramik, Porzellan
- ★ 11.-19. Juni: Blattschmuck-Schmuckblatt, Alles in Grün
- ★ 23.-27. Juni: Es grünt so grün wenn ...
- ★ 1.-5. Juli: Rondo floristica, sommerliche Blütenkränze
- ★ 9.-18. Juli: Potpourri der Düfte, die wunderbare Welt der Heil- und Kräuterpflanzen
- ★ 23. Juli-1. August: Farbakkorde, blumige Schwelgereien
- ★ 6.-15. August: Kulinarische Divertimenti aus der Speisekammer der Natur
- ★ 20.-29. August: Klangrausch-Medley aus Hopfen und Malz
- ★ 3.-12. September: Barocke Pastorale, Rokoko-Pastell und Minimal-Art – eine Zeitreise durch die Epochen
- ★ 17.-26. September: Florale Evergreens, wogende Gräser und strahlende Chrysanthemen
- ★ 1.-9. Oktober: Herbstsinfonie  
Abendliche Pre-Opening-Events fanden an folgenden Terminen statt:  
25. Mai, 22. Juni, 22. Juli, 19. August, 30. September

**Die Aussteller der Blumenhalle:**  
Floristikstudio Bafewitz, Berufsschule Kulmbach, Gärtnerei Zierris, Gärtnerei Gramsch, Die Vogelbeere, Flora Mediterranea, Gärtnerei Remmer, Gärtnerei Förth, Blumen Hofmann, Gärtnerei Angermaier, Gärtnerei Panzer, Floristik Buringer, Blumen Büttner, Fa. Natural Art und die Fa. Rosenthal

**Die Künstler:**  
Michael Laus, Silvio Ukat, Hubert Huber, Claude Stockinger, Anna Kubelik

© Johann Hinrichs



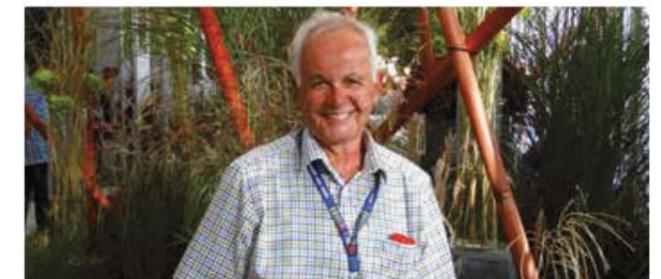
Blumenhallenchef Dieter Scheffler © LGS Bayreuth 2016



Blumenschau-Impression © LGS Bayreuth 2016



Immer besonders: Preview-Event © LGS Bayreuth 2016

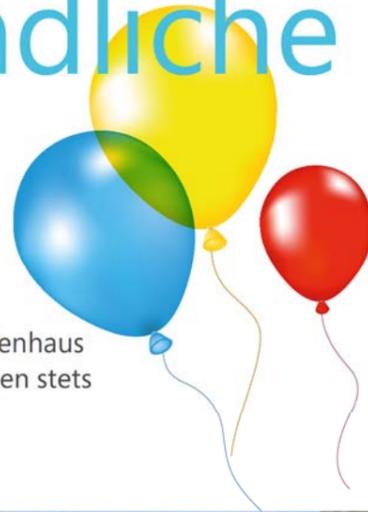


Hallenmeister Friedemann Haug © LGS Bayreuth 2016

# Kinder und Jugendliche

## Junge Landesgartenschau

Eigens für die jüngere Zielgruppe als kleines Outdoor-Schlösschen konzipiert und gebaut, entwickelte der Bereich der Jungen Landesgartenschau von Beginn eine große Anziehungskraft. Ob Junge Bühne, Weidenlabyrinth, Medienhaus oder Schule im Grünen: Spaß, Unterhaltung und Unterricht in der Natur sorgten stets für viele Besucher.



Junge Bühne: Spielort für Nachwuchsbands  
© LGS Bayreuth 2016



Fossilien-Klopflplatz und Aktionsfläche  
© LGS Bayreuth 2016



Ein Weidendom als grünes Klassenzimmer  
© LGS Bayreuth 2016



Einzigartig: das Medienhaus  
© LGS Bayreuth 2016



Natur zum Anfassen  
© LGS Bayreuth 2016



Immer mittendrin: Maskottchen Glotzaugengerch  
© LGS Bayreuth 2016

## Spiel- und Sportplätze

Sport, Spiel und aktives Dabeisein: An vielen weiteren Orten gab es für Kinder und Jugendliche attraktive Angebote.



Das Kletternetz: Spaß für alle Generationen  
© LGS Bayreuth 2016



Der Dirt-Park: Für Profis und Anfänger geeignet  
© LGS Bayreuth 2016



Die Beachvolleyballfelder: Perfekt auch für Fuß- oder Handballspiele  
© LGS Bayreuth 2016



Wasserspielplatz Fossilinseln: Direkt am Roten Main gelegen  
© Johann Hinrichs



Spielplatz Wolkenkuckucksheim: Begehbare Vogelhäuschen mit Rutsche  
© Johann Hinrichs



Für die Kleinsten: der Knax-Klub-Kinderspielplatz  
© LGS Bayreuth 2016



# Die Veranstaltungen

## The Big Five

Sage und schreibe über 4.000 Veranstaltungen fanden auf der Landesgartenschau statt. Mehr als 10.000 Mitwirkende waren im Einsatz – und begeisterten hunderttausende Besucher. Diese Veranstaltungen waren die am besten besuchten:



Blickfang Hummel-Montgolfiade  
© LGS Bayreuth 2016



Bayreuth Eleven auf der Seebühne  
© LGS Bayreuth 2016

★ Platz 1:  
23. Juli, Sommerfest  
(ganztäglich 25.000 Besucher)



Auen-Zauber mit der Licht-Installation  
„Oberfranken leuchtet“ © LGS Bayreuth 2016



Höhepunkt Ballonglühn  
© Stefan Dörfler



Bestens aufgelegt: Münchener Freiheit  
© LGS Bayreuth 2016



Dichtes Gedränge vor der Bühne  
© LGS Bayreuth 2016

★ Platz 2:  
27. August, Konzert der  
Münchener Freiheit (6.000 Besucher)



Bunter Sonnenschutz bei 30 Grad im Schatten  
© LGS Bayreuth 2016



Hydrant als Wasserspender  
© LGS Bayreuth 2016

Teilansicht der Seebühne.  
Die im oberen Bereich an Traversen befestigte  
Sound- und Lichtanlage sorgte für viele klang-  
und stimmungsvolle Konzerterlebnisse.  
© LGS Bayreuth 2016





Die Gartenschauflagge wird eingerollt  
© Stefan Dörfler



Huebnotix & Strings begeistern Tausende  
© LGS Bayreuth 2016



Gänsehaut bei der Lasershow ...  
© LGS Bayreuth 2016



... und dem finalen Moment der Landesgartenschau  
© LGS Bayreuth 2016



Markgräflische Begrüßung  
© Stefan Dörfler



Das Publikum strömt  
© LGS Bayreuth 2016



Besonderer Service: Gebärdendolmetscherin  
© LGS Bayreuth 2016



Brigitte Merk-Erbe und die Staatsministerinnen Melanie Huml und Ulrike Scharf (v.l.)  
© Stefan Dörfler



Rolf Zuckowski (5. Mai)  
© LGS Bayreuth 2016



Six Pack (25. Juni)  
© LGS Bayreuth 2016



Donnikl (17. Juli)  
© LGS Bayreuth 2016



Bananafishbones (24. September)  
© LGS Bayreuth 2016

★ Platz 3:  
9. Oktober,  
Abschlussveranstaltung (5.000 Besucher)

★ Platz 4:  
22. April,  
feierliche Eröffnungsveranstaltung  
(3.500 Besucher)

★ Platz 5:  
Konzerte mit 3.000 Besuchern

### Weitere Programm-Highlights (Auswahl)

- ★ 24. April: Großer BR-Schlagernachmittag
- ★ 8. Mai: Theaterspektakel mit Eröffnung Heckentheater
- ★ 13. Mai: Live-Übertragung der BR-Show „Auf geht's“
- ★ 21. Mai: Konzert von Ganes
- ★ 28./29. Mai: Fun-Beach-Soccer-Turnier
- ★ 4./5. Juni: Blaulichtertage
- ★ 11. Juni: Mainauenlauf
- ★ 19. Juni: Tag der oberfränkischen Musikschulen
- ★ 18./19. Juni: BVV Beach Masters Bayreuth
- ★ 21./22. Juni: Deutsche Hochschulmeisterschaft Beachvolleyball
- ★ 23. Juni: Konzert des Sinfonieorchesters der Uni Bayreuth
- ★ 2. Juli: Tag der Chorjugend
- ★ 8. Juli: Konzert von Mellow Mark solo
- ★ 16. Juli: Partnerschaftswochenende Annecy
- ★ 7. August: Theateraufführung „My Fair Lady“
- ★ 13. August: Konzert von Oonagh
- ★ 24. August: Partnerschaftstag Burgenland
- ★ 3./4. September: Amerikanisches Wochenende
- ★ 8. September: Lesung mit Manuel Andrack
- ★ 10./11. September: Partnerschaftswochenende Rudolstadt
- ★ 16. September: Konzert des Polizeiorchesters Bayern
- ★ 2. Oktober: Konzert von Kofelgschroa

Farbenprächtig:  
Eröffnung des Heckentheaters  
© LGS Bayreuth 2016



# GartenKunst



Sie waren stets gut gelaunt und sorgten an vielen Tagen für große Aufmerksamkeit: Darsteller in historischen Gewändern aus der Zeit von Markgräfin Wilhelmine.  
© Stefan Dörfler



Der renaturierte Rote Main © LGS Bayreuth 2016



Abend-Romantik am Hammerstätter See © Johann Hinrichs



Auen-Blick Richtung Osten © Johann Hinrichs



Bunte Sommerblumen © LGS Bayreuth 2016



Hopfen am Gartenkabinett © Johann Hinrichs



Markgräfin Wilhelmine-Steile © Johann Hinrichs



Folichon, Schoßhündchen der Markgräfin Wilhelmine  
Gestaltet von Prof. Ottmar Hörl © Johann Hinrichs



Kunstwerk Blumenschau © Johann Hinrichs



Das Baumhaus - ein Ort der Ruhe und Entspannung  
© Johann Hinrichs



Kunstobjekt Blaue Herde © Johann Hinrichs



Detail Mainauenhof © Johann Hinrichs



Glaskunst bei der Jungen LGS © Johann Hinrichs



Stein-Uhu am Grünen Quartett © Johann Hinrichs



Augenweide Themengärten © Johann Hinrichs



Blumentumkränze Gastronomie in der Ouvertüre © Johann Hinrichs



Schiller-Büste im Themengarten von Rudolstadt © Johann Hinrichs



Mosaikbank am Dirtpark © Johann Hinrichs



Figur des Helfernetzes Bayern. Sie steht für das Engagement der vielen Ehrenamtlichen im Freistaat.  
© Johann Hinrichs

Ich bin eines von 230.000 ehrenamtlichen Helfern im Bevölkerungsdurchschnitt für Bayern. Wir sind da, wenn Hilfe gebraucht wird.  
Mehr Infos: [www.helfernetz-bayern.de](http://www.helfernetz-bayern.de)

**Helfernetz Bayern**

**Helfernetz Bayern**

Die 4800 Helfernetze in Bayern sorgen dafür, dass Menschen, die Hilfe brauchen, Unterstützung finden und dabei auch selbst aktiv werden können. Die Helfernetze sind in ganz Bayern verteilt.

Darum werden bereits 2016 mit rund 100.000 Helfern mehr als 100.000 Menschen und ihre Angehörigen im Landkreis Mühldorf a.d. Donau unterstützt. Das sind 100.000 Menschen, die Hilfe brauchen. Das Helfernetz ist ein Netzwerk aus Ehrenamtlichen, das Menschen, die Hilfe brauchen, unterstützt. Helfernetze sind in ganz Bayern verteilt.

Helfer: Sie helfen anderen, indem sie ihnen Hilfe anbieten. Sie sind ehrenamtlich tätig und arbeiten in den Helfernetzen. Helfernetze sind in ganz Bayern verteilt und sind ehrenamtlich tätig.

**Mitglied**

**Beruf**

**Interesse**

**Wohnort**

**Interesse**

**Wohnort**



Zum Anbeißen: Junge LGS © Johann Hinrichs



Markant: Glasdach des Oratoriums © Johann Hinrichs



Lichtdurchflutet: der Kunstpavillon © Johann Hinrichs



Motive des Gartenschau-Kalenders 2016 © Johann Hinrichs



Üppige Pracht vor der Blumenschauhalle © Johann Hinrichs



Inspirierend: das Heckentheater © Johann Hinrichs



Glaskunst am Fischpass © Johann Hinrichs



Lecker Landesgartenschau © LGS Bayreuth 2016

Üppige Pracht, die begeistert:  
Besucherin beim Fotografieren der  
Sommerblumenbeete im Bereich Ouvertüre.  
© Johann Hinrichs



Topf-Blumen © Johann Hinrichs



Landschaftsschaukel im Gartenkabinett © Johann Hinrichs



Hängeschaukeln in der Aue © LGS Bayreuth 2016



Liege mit Bademoden-Sonnendach © Johann Hinrichs



Jugendcup der bayerischen Floristen © LGS Bayreuth 2016



Logo-Kunst am Hochwasserdamm © LGS Bayreuth 2016



Allgemeine Führungen im Park durch die BMTG ... © LGS Bayreuth 2016



... und Spezialführungen am Roten Main durch das WWA Hof © LGS Bayreuth 2016

# Regionale Akzente

15 Städte, Gemeinden und Einrichtungen aus der Region präsentierten sich sechs Monate lang als Partner der Landesgartenschau. Ihre Angebote veranlassten viele tausend Gartenschau-Gäste auch zu einem Besuch der Region.



Baille-Maille-Allee in Himmelkron © Nadine Schödel



Bad Berneck © Stadt Bad Berneck



Freilandmuseum Grassemann © Freilandmuseum Grassemann



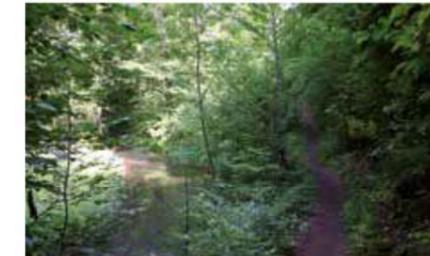
Waldhaus Mehlmeisel © Waldhaus Mehlmeisel



Kräuterdorf Nagel © Gemeinde Nagel



Stadt Creußen © Stadt Creußen



Pottenstein © Stadt Pottenstein



Fränkische Schweiz-Museum Tüchersfeld © Stadt Pottenstein



Hollfeld © Stadt Hollfeld



Felsengarten Sanspareil bei Wonnees © BMTG



Schloss Fantaisie mit Gartenkunst-Museum in Eckersdorf © LGS Bayreuth 2016



Neudrossenfeld © Gemeinde Neudrossenfeld



Eremitage © Achim Bunz



Hofgarten © Studio Kohler



Ökologisch-Botanischer Garten der Uni Bayreuth © ÖBG

Anziehungspunkt Mainauenhof. Im Regionalpavillon von Stadt und Landkreis Bayreuth präsentierten sich die regionalen Partner wochenweise auch auf der Landesgartenschau.  
© Johann Hinrichs



## Best Practice



Botanische Sensation zur Gartenschau:  
Blühender Titanwurz © ÖBG

### „Ein Erfolg“

„Für den Ökologisch-Botanischen Garten der Universität Bayreuth war die LGS ein Erfolg. Als offizielle Außenstelle beworben, aber insbesondere durch unsere dauernde Präsenz am Pavillon der Uni, konnten viele Menschen auf den ÖBG aufmerksam gemacht werden, insbesondere solche, die nicht aus Bayreuth und der Region stammen und den Garten bislang nicht kannten. Vorteilhaft hat sich auch ausgewirkt, dass der ÖBG einer der Stationen des Panorama-Sightseeing-Busses war. Lagen die Besucherzahlen schon während der Gartenschau über denen der letzten Jahre, so erwarten wir in den kommenden Jahren als Folge der LGS vermehrt Garten- und Naturinteressierte.“

Dr. Gregor Aas, Direktor des Ökologisch-Botanischen Gartens



Blick in die Sonderausstellung  
© Schloss- und Gartenverwaltung  
Bayreuth-Eremitage

### „Echter Glücksfall“

„Als echten Glücksfall erlebte auch die Schloss- und Gartenverwaltung Bayreuth-Eremitage die Möglichkeit als offizieller Kooperationspartner den zahlreichen Besuchern der Landesgartenschau das historische Erbe der Markgräfin Wilhelmine zu präsentieren. Von der Reihe an historischen Parkanlagen und Museumsangeboten entwickelten sich dabei vor allem das Gartenkunstmuseum im Schloss Fantaisie und die Sonderausstellung: „Zwischen Goldenen Äpfeln und Ruinen...“ in der Eremitage zu echten Besuchermagneten. Allein die Ausstellung in der Eremitage wurde bereits bis Ende September von über 25.000 Besuchern besucht. Auch das zusätzliche Programm aus rund 100 Sonderveranstaltungen, wie Vorträge und Gartenführungen, wurde von den Besuchern sehr positiv angenommen.“

Ingo Behrens, Stellv. Amtsvorstand Schloss- und Gartenverwaltung Bayreuth-Eremitage



Markgräflische Pracht:  
die Eremitage  
© BMTG

# Das Team der Landesgartenschau

Gemeinsam für ein Ziel

**Dagmar Voß**, Geschäftsführerin  
**Ulrich Meyer zu Hellig**, Geschäftsführer

**Bereich Geschäftsstelle & Organisation:**  
**Verena Riedl**, Sekretariat, **Daniela Bauer**, Sekretariat,  
**Claudia Hofmann**, Ticketing, **Michaela Brand**,  
Buchhaltung, **Raimund Philbert**, Förderungen

**Bereich Bau- und Ausstellungswesen:**  
**Maximilian Heyland**, Bauleitung und Ausstellungswesen,  
**Claudia Lenz**, Leitung Ausstellungswesen, **Magdalena Müller**,  
Ausstellungswesen, **Bernd Spindler**, Technischer Leiter,  
**Wolfgang Sack**, Bauüberwachung **Friedemann Haug**,  
Hallenmeister Blumenschauen

**Bereich Presse & Öffentlichkeitsarbeit/Marketing:**  
**Mirko Streich**, Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit/  
Pressesprecher, **Corina Dames**, Marketing

**Bereich Veranstaltungen:**  
**Cornelius Sturm**, Kulturbeauftragter, **Andre Riedel**,  
Kunst- und Kulturprogramm, **Katharina Funk**,  
Regionales und Veranstaltungen, **Nathan Dietz**,  
Veranstaltungen, **Roland Strybny**, Unterstützung  
Veranstaltungen, **Marina Berchtenbreiter**, Praktikantin

**Bereich Junge Landesgartenschau:**  
**Ronny Schuster**, Kinder- und Jugendprogramm, **Leon Samimi**,  
Unterstützung Junge LGS, **Sven Waldenburg**,  
Unterstützung Junge LGS, **Katja Lotze**, Unterstützung  
Junge LGS



# Die Medien

## „Die Landesgartenschau war ein überwältigender Erfolg“

135 eigene Pressemeldungen, 1.700 Meldungen in Printmedien, 250 Beiträge im Radio und TV, 10.000 Facebook-Likes (LGS und Junge LGS) sowie über 1,1 Mio. aufgerufene Seiten der Landesgartenschau-Website: Das Interesse der Medien und der gesamten Öffentlichkeit ist von Beginn an groß. Diese intensive Informationsdichte und Aufmerksam-

samkeit hat in hohem Maße dazu beigetragen, die Ausstellung sowohl in Bayreuth und dem Landkreis, aber auch bayern- und deutschlandweit bekannt zu machen. Und auch Besucher aus vielen anderen Ländern nach Bayreuth zu locken, unter anderem aus der Schweiz, Österreich, Tschechien, Holland, China, Australien und den USA.

## Scharf: Das Konzert geht zu Ende Landesgartenschau in Bayreuth schließt die Tore / Würzburg Ausrichter für 2018

### Pressemitteilung vom 9.10.2016



Die Landesgartenschau in Bayreuth war ein überwältigender Erfolg. Das betonte die Bayerische Umweltministerin Ulrike Scharf heute zum Abschluss der 18. Landesgartenschau in Bayreuth. „Die Landesgartenschau in Bayreuth war eine Schau der Superlative: Mit 45 Hektar Fläche war Bayreuth die größte bisher in Bayern durchgeführte Landesgartenschau.“

Die Planer haben einen komplett neuen Park mitten in der Stadt angelegt. Der Rote Main wurde auf über einem Kilometer Länge renaturiert. Und die Besucher waren begeistert: Trotz des schlechten Wetters im Frühsommer haben gut 900.000 Menschen das Gelände besucht. Das sind rund 150.000 Besucher mehr als erwartet. Für die Stadt und die ganze Region Oberfranken ist das ein toller Erfolg“, so Scharf. Mit der Renaturierung des Roten Mains wurde eine neue Heimat für Fische, Lebensräume für Vögel und Insekten gewonnen.

Scharf: „Mit vier großen Wasserschleifen, Flachwasserzonen und Kiesbänken haben wir die Natur an den Roten Main zurückgeholt. Außerdem bremst der neue, längere Flusslauf Hochwasser. Die angrenzenden Auwiesen können das Wasser zurückhalten.“

Die Investitionen zur Landesgartenschau Bayreuth werden vom Umweltministerium und der EU jeweils mit rund 2,9 Millionen Euro gefördert, die Kosten für die Renaturierung des Roten Mains in Höhe von rund 2 Millionen Euro haben der Freistaat Bayern und die EU getragen.

Die nächste Bayerische Landesgartenschau findet 2018 in Würzburg statt. Scharf: „Würzburg hat sich nach 1990 bereits zum zweiten Mal erfolgreich für eine Landesgartenschau beworben. Das ist ein klares Bekenntnis zu mehr Natur in der Stadt. Wir alle freuen uns auf ein großartiges Gartenfest 2018 in Unterfranken.“

Fortsetzung der Pressemitteilung S. 49 oben

Die Landesgartenschau Würzburg öffnet ihre Tore im April 2018. Auch diese Gartenschau wird mit voraussichtlich rund 5,8 Millionen Euro durch Mittel des Freistaats Bayern und der EU unterstützt. Durch Gartenschauen sind in Bayerns Städten



Baubeginn am Hammerstätter See. Ulrich Meyer zu Helligen im Gespräch mit TVOberfranken © LGS Bayreuth 2016

bislang rund 460 Hektar Grün- und Erholungsflächen entstanden – das sind knapp 650 Fußballfelder. Insgesamt 66 Millionen Euro wurden dafür vom Freistaat investiert.



Renaturierung des Roten Mains. Ein Filmteam der Uni Bayreuth interviewt dazu Dagmar Voß © LGS Bayreuth 2016



Schilder für die Regionalen Akzente. Fotografiert vom Nordbayerischen Kurier © LGS Bayreuth 2016



Medienandrang bei der Eröffnungs-Pressokonferenz © LGS Bayreuth 2016



Begrüßung des 100.000. Besuchers. Ein Top-Thema für die Presse © LGS Bayreuth 2016



Das SAT1-Wetter: live von der Landesgartenschau © LGS Bayreuth 2016



Abschluss-Pressegespräch: Radio Mainwelle und der BR im Interview mit Brigitte Merk-Erbe © LGS Bayreuth 2016

Landesgartenschau Bayreuth 2016 GmbH  
Luitpoldplatz 3 | D-95444 Bayreuth  
Tel.: 0921/15 13 90 0 | Fax: 0921/15 13 90 30  
info@landesgartenschau2016.de  
www.landegartenschau2016.de

Redaktion  
Mirko Streich, Landesgartenschau Bayreuth 2016 GmbH  
Konzeption und Gestaltung  
propella design, München, www.propella-design.de

V.i.S.d.P. Landesgartenschau Bayreuth 2016 GmbH



# Gedicht des Gartenschau-Poeten

Friedhelm Haun

## Landesgartenschau Bayreuth 2016

„Wilhelmine lädt uns ein zum neuen Park am Roten Main. Hier ratterten die Baumaschinen, die einer guten Gestaltung dienen; doch nun: Blüten ohne Zahl. Besuchen wir sie doch einmal!

Es hat mit dem Reigen der Tulpen begonnen, die Beete haben Farbe gewonnen. Die Zinnien leuchten zur Sommerzeit, bald sind auch die Dahlien schon so weit.

In der Blumenhalle: floristische Kunst, Rosen, Chrysanten finden die Gunst des Besuchers, der auch noch Freude hat mit zarten Orchideen am Wasserbad.

## Lob & Bunt

Die Landesgartenschau begeisterte. Das zeigen die vielen Eintragungen in den Gästebüchern. An dieser Stelle eine kleine Auswahl:

„Danke für den schönen Tag auf der Landesgartenschau in Bayreuth.“

Ramona, Martin, Monika, Andreas und Philipp

„Wahrhaftig ‚Musik für die Augen‘“ J.N.

„Ich finde die Landesgartenschau cool.“

Felix, Anja, Marie, Johannes, Lena + Oma

„Bin mit meiner Oma, meinem Opa und meiner Mama hier. Bis jetzt wunderschön. Wetter toll. Würde es weiterempfehlen.“ Johanna

„Hier ist es sehr schön. Ich war schön öfters hier, weil ich nicht weit weg wohne. Schade, dass die LGS bald zu Ende ist.“

Magdalena und Mama Sabine

„Gott hat diese Erde schön gemacht, seht die bunten Felder, seht die Blumenpracht.“ M.G.

Musik für die Augen in Themengärten, den Wandel des Klangs soll man merken von Frühjahr bis Herbst, doch dann bilden Pauke und Harfe ein Gespann.

Der Mainauenhof bietet ein buntes Programm, was die Region offerieren kann. Beim Gartenverein wird vorgestellt: ‚Alles Öko-logisch‘, was heute zählt.

Ja, die Rotmainaue ist renaturiert, der Main in Schleifen neu arrangiert. Hier siedelt sich an, was zum Fluss gehört, bisher war leider die Aue gestört. Später einmal trifft der Bürger dann schließlich die heile Auenwelt an.

Wenn Wilhelmine sich nochmals eingestellt, ich denke, dass ihr die Aue gefällt. Sie steht da, staunt, überblickt die Au' und freut sich über die Gartenschau.“

„Sehr heiß. Sehr groß. Sehr schön.“

Eva, Hanne, Kerstin, Hansi, Kathrin, Marco

„Ein Tag wie im Paradies.“ Tina

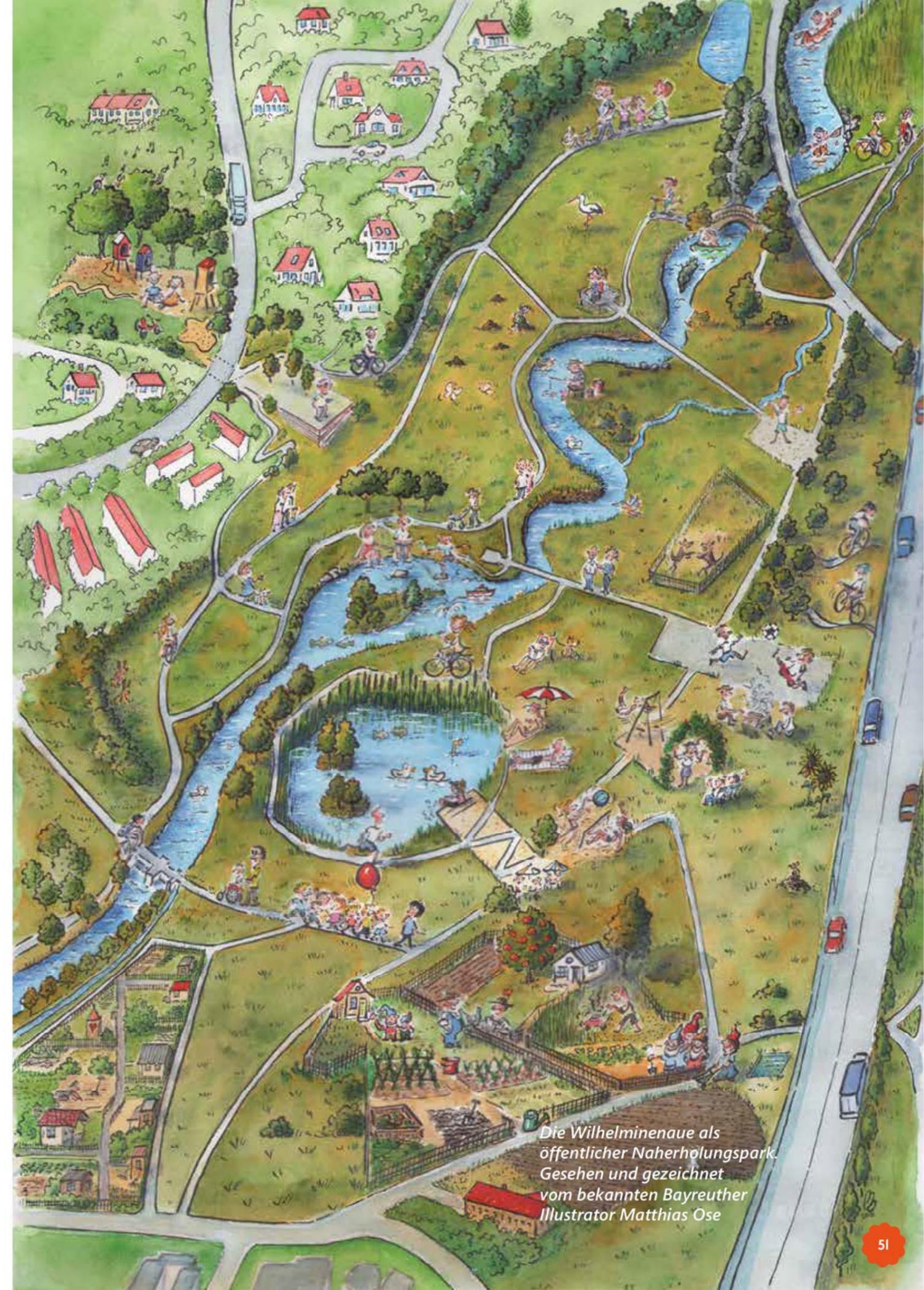
„Vielen Dank für das vielfältige Engagement und das Blaulichterwochenende. Die Landesgartenschau ist großartig.“ Joachim Herrmann

„Mögen viele Besucher genauso begeistert sein wie wir am Eröffnungstag.“ Melanie Huml

„Diese Landesgartenschau ist hervorragend gelungen und wird viele Menschen aus ganz Deutschland anziehen und erfreuen.“

Dr. Reiner Haseloff

„Alle Achtung! Eine sehr schöne Landesgartenausstellung hier in Bayreuth. Hat mir wirklich ganz toll gefallen.“ Elvira



Die Wilhelminenaue als öffentlicher Naherholungspark. Gesehen und gezeichnet vom bekannten Bayreuther Illustrator Matthias Ose

# Partner

## ★ Fördergeber



## ★ Gesellschafter



## ★ Sponsoren

Premiumpartner



## ★ Gärtnerische Verbände



## Partner



## Offizieller Gesundheitspartner



## Mobilitätspartner



## Medienpartner



## Merchandisingpartner



Wir bedanken uns auch bei Oberfranken Offensiv e.V., dem Unternehmen W. MARKGRAF GmbH & Co. KG, dem Förderverein Landesgartenschau Bayreuth 2016 e.V. und den vielen Bank- und Baumpaten für die Unterstützung!

